

Das Projekt InterCorp und seine Rolle in der Deutschlehrerausbildung und Forschung

Hana Peloušková

Die Parallelkorpora¹ sind in den letzten Jahren offensichtlich nicht nur beim Sprachenvergleich, sondern auch beim Fremdsprachenlernen und in der Lexikographie zu einer unentbehrlichen Quelle von authentischen Daten geworden.

Das erste funktionsfähige tschechisch-deutsche Parallelkorpus (ČNPK) wurde 2000 - 2005 am Lehrstuhl für deutsche Sprache und Literatur der Pädagogischen Fakultät der Masaryk-Universität in Brno erstellt und ist nach manchen Kriterien bis jetzt noch nicht überholt (konsequente Zweisprachigkeit, Proportionen, manche Funktionen)².

Aber seit 2005 läuft ein Projekt, das uns ein einzigartiges Instrument zur Verfügung stellt. Es handelt sich um das Projekt InterCorp, in dessen Rahmen das weltweit größte multilinguale Parallelkorpus entsteht.

1 Kurzbeschreibung des Projektes

Das Projekt wurde 2005 - 2011 im Rahmen des Forschungsvorhabens „Das Tschechische Nationalkorpus und Korpora anderer Sprachen“ realisiert. 2012 - 2015 ist es Bestandteil des Projektes „Das Tschechische Nationalkorpus“. Das Projektteam bilden die Fachkräfte und Studierenden der Philosophischen Fakultät der Karls-Universität Prag sowie interne und externe MitarbeiterInnen des Instituts für das Tschechische Nationalkorpus.

Das Ergebnis des Projektes stellen synchrone Parallelkorpora der tschechischen und jeweils einer anderen Sprache dar. Zur Zeit sind in das Projekt 31 Sprachen (und Tschechisch) involviert: Arabisch, Bulgarisch, Dänisch, Deutsch, Englisch, Estnisch, Finnisch, Französisch, Griechisch, Hindi, Italienisch, Katalanisch, Kroatisch, Lettisch, Litauisch, Makedonisch, Maltesisch, Niederländisch, Norwegisch, Polnisch, Portugiesisch, Rumänisch, Russisch, Schwedisch, Serbisch, Slowakisch, Slowenisch, Spanisch, Ukrainisch, Ungarisch und Weißrussisch. Weitere Sprachen sind vorgesehen, z.B. Japanisch, Koreanisch u.a.

Die folgende Tabelle zeigt den Umfang der einzelnen Parallelkorpora mit Tschechisch (in Millionen Wörtern)³. Jeder Text hat eine tschechische Parallele, die tschechische Version (Original oder Übersetzung) dient hier als „Pivot“ und ist mit einer oder mehreren fremdsprachigen Versionen aligniert.

¹ Unter dem Begriff Parallelkorpus verstehen wir einen Übersetzungskorpus.

² Über dieses Korpus wurde mehrmals auf Konferenzen und in Publikationen berichtet, u. a. auch in der Slowakei, vgl. Káňa/Peloušková 2002: 188-199, 2006a: 31-41, 2006b: 603-615, 2007: 204-210.

³ Es handelt sich um die letzte Version vom April 2013.

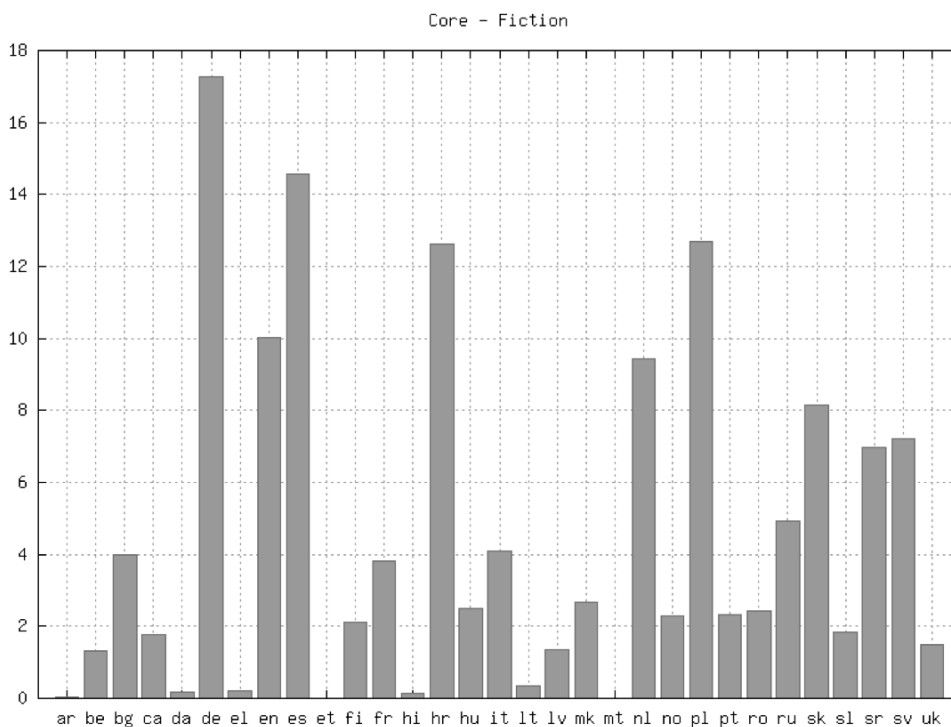


Abb. 1: Umfang der einzelnen Parallelkorpora mit Tschechisch⁴

Damit beliebige Sprachenkombinationen und mehrere Sprachen parallel analysiert werden können, basiert das Projekt nicht auf Zweisprachigkeit (im Vergleich zum CNPK, das nur tschechische und deutsche Originaltexte und ihre Übersetzungen enthält). Es sind z. B. Werke der Weltliteratur in vielen Sprachversionen sowie mehrsprachige Publizistik (z. B. Project Syndicate oder Presseurop) in das Projekt einbezogen.

Jede einsprachige Version aller Korpusparallelen fungiert dagegen als ein vollwertiges einsprachiges Korpus.

Manche Sprachen sind morphosyntaktisch annotiert:

Sprache	Tagging	Lemmatisierung	Tagger
Bulgarisch	ja	nein	TreeTagger
Deutsch	ja	ja	TreeTagger
Englisch	ja	ja	TreeTagger
Estnisch	ja	ja	Tree Tagger
Französisch	ja	ja	TreeTagger
Italienisch	ja	ja	TreeTagger
Litauisch	ja	ja	Vidas Daudaravičius
Niederländisch	ja	nein	TreeTagger
Norwegisch	ja	ja	Oslo Bergen Tagger

⁴ <http://www.korpus.cz/intercorp/?req=page:info> (11.07.2013)

Polnisch	ja	ja	Morfeusz, TaKIPI
Portugiesisch	ja	ja	TreeTagger
Tschechisch	ja	ja	Morče
Russisch	ja	ja	TreeTager
Slowakisch	ja	ja	Radovan Garabík, Morče
Slowenisch	ja	ja	totale
Spanisch	ja	ja	Treetagger
Ungarisch	ja	nein	HunPos

Abb. 2: Annotierung der Korpora⁵

Das InterCorp ist über eine spezielle Schnittstelle zugänglich. Autor des Basisinterface Manatee ist Pavel Rychlý; Autor des Interface Park ist Michal Št'ouráč.

Die Parallelkorpora dienen als Datenquellen für theoretische Studien, studentische Arbeiten, für die Lexikographie, und vor allem auch als Unterstützung für den Fremdsprachenunterricht. Weiterhin stehen sie auch Übersetzern und der breiten Öffentlichkeit zur Verfügung.⁶

Das InterCorp ist allen registrierten Benutzern für ausschließlich nicht kommerzielle Zwecke zugänglich. Die Informationen über den Zugang sind auf <http://ucnk.ff.cuni.cz/> zu finden.

2 Korpuserstellung

Die Korpuserstellung ist ein relativ komplizierter Prozess, an dem sich mehrere MitarbeiterInnen beteiligen.

Für jede Sprache sind ein oder mehrere Koordinatoren zuständig. Der Koordinator sucht nach passenden Texten in der jeweiligen Sprache oder auch in Tschechisch, falls solche Texte im Korpus noch nicht enthalten sind. Das Hauptkriterium ist, dass der Text eine tschechische Version hat (entweder als Original oder Übersetzung). Bevorzugt werden elektronische Texte.

Sobald ein Text ausgewählt ist, muss er in die Datenbank des InterCorp eingegeben werden.

Die Datenbank enthält u. a. die folgenden Angaben: Sprache, Autor, Geschlecht des Autors, Titel, Original/ Übersetzung, Sprache des Originals, Koordinator, Übersetzer, Geschlecht des Übersetzers, Verlag, Ort, Jahr, „Ist-Zustand“ des Textes:

⁵ Vgl. <http://www.korpus.cz/intercorp/?req=page:info> (10.12.2012)

⁶ Vgl. <http://www.korpus.cz/intercorp/>

Výpis záznamu: <i>kundera-zert.de-00</i>	
Omezeno na jazyk: němčina	
Text a verze:	
Jazyk:	němčina
Verze:	00
Autor:	Kundera, Milan
Pohlaví autora:	Muž
Název:	Scherz
Originál:	NE
Jazyk originálu:	není určeno
Zodpovědný:	Hana Peloušková
Bibliografický údaj o zdroji textu:	
Překlad:	Bertleff, Erich
Pohlaví př.:	Muž
Vydavatel:	Deutscher Taschenbuch Verlag
Místo:	München
Rok:	1970
Stav zpracování textu:	
Stav:	zarovnán po větách (zkontrolováno)
Smlouva:	žádná smlouva
TEI:	NE

Abb. 3: Beispiel einer Eingabe in der Datenbank⁷

Diesen Text gibt es im InterCorp in 20 sprachlichen Versionen:

Přehled verzí textu <i>kundera-zert</i>				
verze	autor	název	zodpovědný	stav
cs-00 [orig.]	Kundera, Milan	Žert	Martin Vavřín	označkován
da-00	Kundera, Milan	En spøg	Kateřina Haušildová	v papírové formě
de-00	Kundera, Milan	Scherz	Hana Peloušková	zarovnán po větách (zkontrolováno)
en-00	Kundera, Milan	The Joke	Pavčina Šaldová	zarovnán po větách (zkontrolováno)
es-00	Kundera, Milan	La broma	Petr Čermák	v papírové formě
fi-00	Kundera, Milan	Tšekkiläinen pila	Lenka Fárová	zarovnán po větách (zkontrolováno)
fr-00	Kundera, Milan	Plaisanterie	Martin Svášek	zarovnán po větách (zkontrolováno)
fr-01	Kundera, Milan	Plaisanterie	Martin Svášek	zarovnán po větách (automaticky)
hr-00	Kundera, Milan	Šala	Karel Jirásek	zarovnán po větách (zkontrolováno)
hu-00	Kundera, Milan	Tréfa	Simona Kolmanová	označkován
lv-00	Kundera, Milans	Joks	Marie Grišmanová	označkován
mk-00	Кундера, Милан	Шера	Vojkan Milenković	označkován
nl-00	Kundera, Milan	De grap	Eliška Boková	označkován
no-00	Kundera, Milan	En spøk	Pavel Vondříčka	zarovnán po větách (zkontrolováno)
pl-00	Kundera, Milan	Żart	Renata Dybalská	označkován
pt-00	Kundera, Milan	A Brincadeira	Jaroslava Jindrová	v elektronické podobě
ro-00	Kundera, Milan	Gluma	Alexandr Krestovský	označkován
ru-00	Кундера, Милан	Шутка	Natálie Rajnochová	zarovnán po větách (zkontrolováno)
sl-00	Kundera, Milan	Šala	David Blažek	v papírové formě
sv-00	Kundera, Milan	Skämtet	Silvie Cinková	označkován

Abb. 4. Einzelne Versionen eines Textes (Kundera: Scherz)⁸

⁷ <https://trnka.ff.cuni.cz/ucnk/intercorp/DocDatabase/index.php?req=show&id=kundera-zert&slang=de&verze=0> (10.12.2012)

Der jeweilige Text muss elektronisiert werden, falls er nicht in elektronischer Form vorhanden ist. Diese Arbeit machen vor allem unsere studentischen MitarbeiterInnen. Dabei wird der Text eingescannt, in elektronische Form überführt, korrigiert und entsprechend bearbeitet. Dann wird er dem Koordinator zurückgeschickt, kontrolliert und in der Datenbank gespeichert. Nach einer informatischen Bearbeitung wird der Text automatisch auf Satzebene aligniert (die tschechischen und deutschen Sequenzen werden einander zugeordnet) und zum manuellen Alignment im sog. Intertext übergeben. Dies führen wieder die studentischen MitarbeiterInnen durch.



Abb. 5: Intertext⁹

Dann kontrolliert der Koordinator das ganze Alignment und falls alles in Ordnung ist, bezeichnet er den Text als „fertig“.

Text	alignment	editor	responsible	status
adams-stoparuv_pruvodic	cs-00 <=> de-00	Stolková, Klára	Peloušková, Hana	finished
allende-mestonetvoru	cs-00 <=> de-00	Stolková, Klára	Peloušková, Hana	open
baricco-ocean_more	cs-00 <=> de-00	Stolková, Klára	Peloušková, Hana	open
Cep-Elegie	cs-00 <=> de-00	Peloušková, Hana	Káňa, Tomáš	closed
Cep-Husopas	cs-00 <=> de-00	Peloušková, Hana	Káňa, Tomáš	closed
daeniken-vzpominky	cs-00 <=> de-00	Peloušková, Hana	Peloušková, Hana	closed
Ende-jim_knoflik	cs-00 <=> de-00	Pekárková (Špačková), Jana	Peloušková, Hana	closed
Fitzgerald-VelkyGatsby	cs-00 <=> de-00	Stolková, Klára	Peloušková, Hana	closed
hohlbein-ostrov	cs-00 <=> de-00	Romanovská, Petra	Peloušková, Hana	closed
hohlbein-vladci_hlubin	cs-00 <=> de-00	Slováček, Miroslav	Peloušková, Hana	closed
kundera-smich	cs-00 <=> de-00	Stolková, Klára	Peloušková, Hana	closed
lorenz-hovoril	cs-00 <=> de-00	Milotová, Kateřina	Peloušková, Hana	closed
nadolny-objeveni	cs-00 <=> de-00	Milotová, Kateřina	Peloušková, Hana	closed
rowingova-hpot_pohar	cs-00 <=> de-00	Milotová, Kateřina	Peloušková, Hana	closed

Abb. 6: Liste der Alignements¹⁰

⁸ <https://trnka.ff.cuni.cz/ucnk/intercorp/DocDatabase/index.php?req=showid&id=kundera-zert> (10.12.2012)

⁹ <https://trnka.ff.cuni.cz/ucnk/intercorp/intertext/> (10.12.2012)

Die letzte Kontrolle führen dann wieder die Informatiker in Prag durch und der Text kann in das Korpus eingegliedert werden.

Die Aktualisierung und Erweiterung des ganzen Korpus erfolgt zweimal jährlich. In der Zwischenzeit verarbeiten die Informatiker die Desiderate des Projektteams und der Korpusbenutzer und entwickeln neue Funktionen und Ergänzungen.

3 Korpusuche

Der Zugang zum InterCorp erfolgt über die Webseite des Tschechischen Nationalkorpus:

<http://www.korpus.cz/intercorp/>

Die deutsche Fassung ist unter dieser Adresse zu finden:

<http://www.korpus.cz/intercorp/?lang=de>

Nach dem Einloggen im InterCorp (über „Korpusrecherche“) wählt man die Sprachen, mit denen man arbeiten möchte, und kann dann die Textauswahl nach konkreten Kriterien filtern (z. B. Textsorte, Original/ Übersetzung, Sprache des Originals u. a.).

Falls wir mit Tschechisch, Deutsch und Slowakisch arbeiten möchten, stehen uns lediglich 23 Werke und evtl. noch die mehrsprachige Publizistik zur Verfügung.

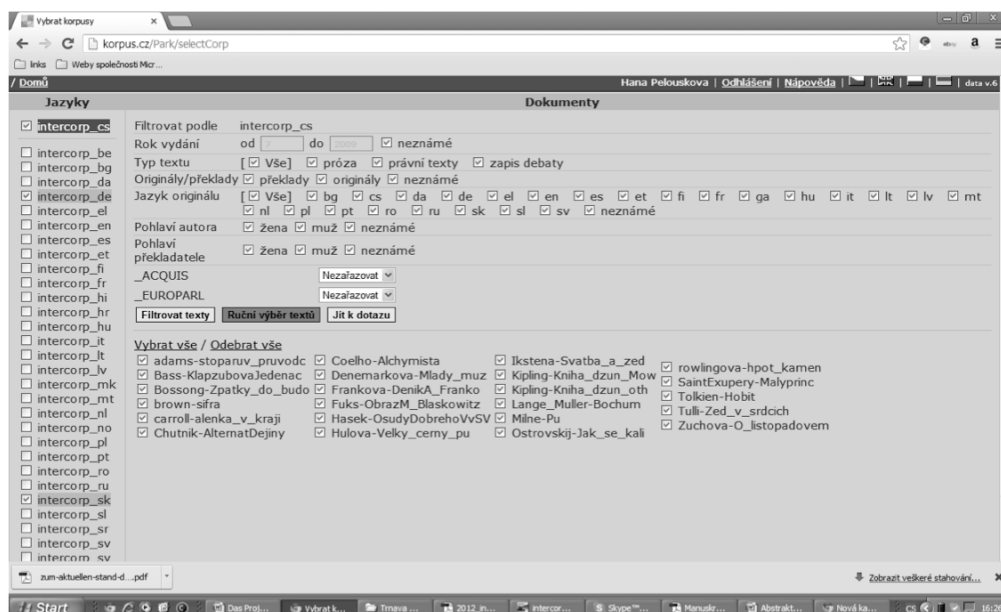


Abb. 7: Sprachen- und Textauswahl¹¹

Das tschechisch-deutsche Parallelkorpus ist viel umfangreicher (228 Werke und Publizistik). Jetzt kommen wir zur eigentlichen Recherche.

¹⁰ <https://trnka.ff.cuni.cz/ucnk/intercorp/intertext/index.php?aid=0#al2033> (05.10.2012)

¹¹ <http://korpus.cz/Park/selectCorp?queryid=new> (11.07.2013)

Abb. 8: Beispiel einer einfachen Korpusanfrage¹²

Eine möglichst genaue Anfrage hilft uns die für uns relevanten Daten zu gewinnen. Die Grundtypen der Anfragen – Wortform, Lemma, Wortverbindung, Tag (morphologische Charakteristik in der Sprache CQL) – lassen sich kombinieren.

In der oben angeführten Anfrage werden alle Lemmata gesucht, in denen das Suffix „los“ vorkommt (mit Punkt und Sternchen wird eine beliebige Anzahl beliebiger Zeichen bezeichnet), auch ihre tschechischen und slowakischen Parallelen.

Ist die Anzahl der Treffer zu hoch, kann man per Zufallsauswahl die Konkordanzen reduzieren.

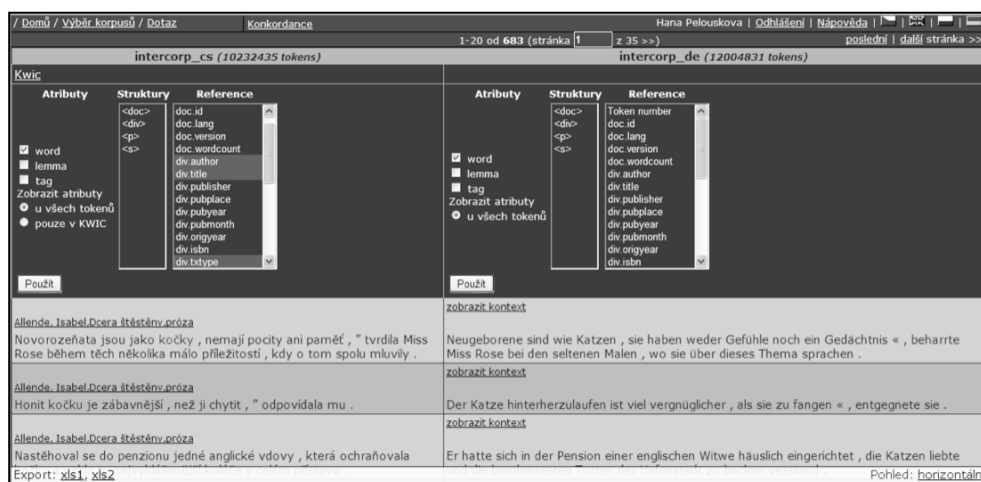
/ Domů / Výběh korpusů / Dotaz		Konkordance		Hana Peloušková Obilázení Nápozdá 100% 100%	
41-60 od 100 (stránka 5 z 5 >>)		Zobrazit možnosti		poslední další stránka >>	
Z bezpříkladné zrady a z lačnosti zap bratřské závazky, kterými byl povinn moranství.		Zobrazit filtr		Z bezpříkladné zrady a chamtivosti zabudol taliansky kráľ na bratřské závazky, ktoré bol povinný splniť ako spojenec náhno moranstva.	
Poručík Dub podíval se rozložené do dobrého vojáka Švejka a otázal se ho rozstříkál se při pohledu na Švejkův kádny, bezstarostný oblížej, a neovládaje se více, zvolal :		153 náhodných řádků		Poručík Dub rozhnevano pozrel do bezstarostnej tváre dobrého vojáka Švejka a zlostne sa ho opýtal : Poručík Dub sa rozbesnil pri pohľade na Švejkovu pokojnú bezstarostnú tvár a neovládajúc sa už, zvolal :	
Pak odcházal dál beze slova, pomysliv si, že poručík Dub jest kus dobytka.		Dann ging er wortlos weiter, wobei er dachte, daß Leutnant Dub ein Rindvieh ist.		Potom odchádzal ďalej bez slova, pomysliv si, že poručík Dub je kus hovädá.	
"Vy jste z Kralup, není-liž pravda, tedy přide domů, do Kralup, že zmážete beze stopy, ale přide nějak opatrně. Slyšte dále mé poznámky :		"Sie sind aus Kralup, nicht wahr, schreiben Sie also nach Haus, nach Kralup, daß Sie spurlos verschwinden werden, aber schreiben Sies vorsichtig.		"Vy ste z Kralup, pravda; teda napíše domov, do Kralup, že zmažete bez stopy, ale píšete tak opatrne. Počúvajte ďalej moje poznámky :	
V jiném dlouhém baráku byla i stanice Červeného kříže, odkud výchly v tlustým vojenským lékařem dvě sestřičky a smály se na čele kolo tlustému vojenskému lékaři, který k jich obveselení napodoboval různé zvířecí zvuky a nepodařené chrochtal.		In einer anderen langgestreckten Baracke befand sich auch eine Station des Roten Kreuzes, aus der zwei Schwestern mit einem dicken Militärarzt traten; sie lachten aus vollem Hals über den dicken Militärarzt, der zu ihrer Belustigung verschiedene Tierstimmen nachahmte und erfolglos zu grunzen versuchte.		V inom dlhom baraku bola aj stanica Červeného kríža, odkiaľ výchly s tučným vojenským lekárom dve sestričky a smiali sa na plné ústa tučnému vojenskému lekárovi, ktorý pre ich obveselenie napodoboval rozličné zvieracie zvuky a nepodarené krochkal.	
"Co se zde stalo?" ozval se přímý hlas poručíka Duba, přímě postavil se přímo před Švejka.		Was ist hier los?" ließ sich seine strenge Stimme vernehmen, während er sich direkt vor Schwejk stellte.		"Čo sa tu stalo?" ozval sa priamy hlas poručíka Duba, pričom sa postavil priamo pred Švejka.	
Totěz bylo i při frontových úsecích, které byly ještě dále v tylu, jako zde v Sanoku, kam najednou přibily rezervy německé hanoverské divize pod vedením plukovníka s tak odbojovým pohledem, že brigády byl uveden do naprostoého zmatku.		Dasselbe war auch an anderen Frontabschnitten der Fall, die noch weiter hinten lagen, wie zum Beispiel hier in Sanok, wo plötzlich die Reservisten einer deutschen Hanoverischen Division unter Führung eines Obersten eintraten; dieser Oberst hatte einen so häßlichen Blick, daß der Brigadekommandant in restlose Verwirrung geriet.		To isté bolo i pri frontových úsecích, ktoré boli ešte ďalej v tyle, ako tu v Sanoku, kam odrazu dorazili rezervy nemeckej hanoverkej divízie pod vedením plukovníka s takým zvrátnym pohľadom, že brigády bol z toho celý zmätaný.	
Vysvětlil tento svůj omyl, tedy Švejk seznal, že mluvil úplně zbytečně, poněvadž šikovatel již dávno spal, ještě než došel k tomu rybníku. Z našich kostí se bude vyrábět spodium pro		Nachdem er den Irrtum aufgeklärt hatte, sah Schwejk ein, daß er vollständig nutzlos gesprochen hatte, denn der Feldwebel schlief bereits längst, ehe Schwejk beim		Keď Švejk vysvetlil tento svoj omyl, zistil, že hovoril celkom zbytočne, pretože šikovateľ už dávno spal, ešte kým došiel k tomu rybníku. Z našich kostí sa bude vyrábať spodium pre	

Abb. 9: Ergebnis der Anfrage und Reduktion der Konkordanzen¹³

Zu den häufig verwendeten Funktionen gehören z. B. die Kontexteinstellung, die Abbildung bestimmter Informationen über den Text sowie die Arbeit mit Subkorpora, d. h. mit Texten, die nach bestimmten Kriterien ausgewählt werden.

¹² <http://korpuz.cz/Park/queryForm> (10.12.2012)

¹³ <http://korpuz.cz/Park/result#> (10.12.2012)

Abb. 10: Auswahl der Korpusreferenzen¹⁴

Die gewonnenen Daten können wir z.B. in eine Excel Datei exportieren, wo sie statistisch verarbeitet werden.

4 Korpora und InterCorp im Deutschstudium an der Pädagogischen Fakultät der Masaryk-Universität in Brünn (am Beispiel der Teildisziplin Syntax)

Schon im ersten Semester werden den StudentInnen in der Einführung in die Linguistik erste Informationen über die Möglichkeiten der Nutzung von elektronischen Sprachkorpora vermittelt. Während des Studiums werden die Korpora zu oft verwendeten effektiven authentischen Materialquellen, die den StudentInnen ermöglichen, selbständig sprachliche Gesetzmäßigkeiten zu entdecken. Die StudentInnen arbeiten am häufigsten mit dem Mannheimer Korpus, mit dem tschechisch-deutschen Parallelkorpus ČNPK, das an unserem Lehrstuhl erstellt wurde, und in der letzten Zeit vor allem mit dem tschechisch-deutschen Parallelkorpus, das im Rahmen des oben genannten großen multilingualen Projektes InterCorp entsteht.

Um ganz konkret zu sein, konzentriere ich mich jetzt auf die Teildisziplin Syntax, die ich seit Jahren unterrichte.

Aus zeitlichen Gründen beschränkt sich die Nutzung dieser Instrumente in der Syntax auf kleine individuelle Hausaufgaben, die sich aus konkreten Problemen ergeben, die im Unterricht auftreten, z. B. die reale Zeitenfolge in Satzgefügen mit Temporalsätzen, die Frequenz bestimmter Konjunktionen, Partikeln und syntaktischer Konstruktionen und natürlich die tschechischen Äquivalente deutscher Strukturen und umgekehrt. An dieser Stelle ist anzumerken, dass sich manche StudentInnen dieser Aufgaben freiwillig und mit großer Freude annehmen.

Zu den Anforderungen beim Syntaxtest gehören auch die Anfertigung und Präsentation einer Seminararbeit. Das Ziel dieser Arbeiten ist es, eine kleine kontrastiv orientierte Aufgabe

¹⁴ http://korpus.cz/Park/result?queryid=a3C7d350bE00afE4&corpname=main_corp&view=kwic#
(10.12.2012)

selbständig zu lösen. Das Belegmaterial für diese methodisch einheitliche studentische Untersuchung bietet natürlich das tschechisch-deutsche Parallelkorpus InterCorp. Im letzten akademischen Jahr gab es z. B. in einer Gruppe ein gemeinsames Thema – Deutsche Nebensätze und ihre Entsprechungen im Tschechischen, wobei die Aufgaben anhand der deutschen unterordnenden Konjunktionen unterteilt und dann an die einzelnen StudentInnen verteilt wurden. Am Ende des Semesters fand eine kleine interne „Konferenz“ statt, auf der die StudentInnen ihre Ergebnisse präsentierten. Das Niveau der einzelnen Beiträge war natürlich unterschiedlich, es gab glänzende Arbeiten und auch solche, die mehrmals überarbeitet werden mussten. Wichtig ist, dass alle StudentInnen ihre kleine „Entdeckung“ machten, dass sie erste Versuche in der systematischen linguistischen Arbeit machen konnten.¹⁵

Analog wird auch in den Teildisziplinen Lexikologie und Wortbildung vorgegangen. Die Korpusdaten werden in Übersetzungs-, Stilistik- und Textlinguistikseminaren herangezogen.

Das Interesse der StudentInnen am selbständigen Entdecken der Geheimnisse der Sprache zeigt sich auch an der regen Teilnahme am Wahlseminar Korpuslinguistik sowie in zahlreichen Bachelor-, Master- und Abschlussarbeiten. Im Rahmen dieser Arbeiten sind bereits viele kontrastiv orientierte korpusbasierte Themen bearbeitet worden, wie z. B. (in der Syntax) die syntaktischen und semantischen Eigenschaften der deutschen Präpositionen, Konjunktionen und Partikeln und ihre tschechischen Entsprechungen.

Die Korpora bieten u. a. auch eine große Menge an geeignetem Material für die Erstellung von Unterrichtsmaterialien, Übungen und Tests. Bisher sind aufgrund des Korpusmaterials am Lehrstuhl einige Skripte entstanden¹⁶, z. B. für die Teildisziplinen Wortbildung, Lexikologie, Stilistik und Übersetzungsseminare.

Literaturverzeichnis

- Káňa, Tomáš (2008a): Lexikologie. Struktur des Faches mit Aufgaben und Übungen. – Brno: Masarykova univerzita.
- Káňa, Tomáš (2008b): Překladatelské semináře - německý jazyk. Cvičné texty. – Brno: Masarykova univerzita.
- Káňa, Tomáš (2012): Wortbildung: Umriss der Theorie mit Aufgaben und Übungen. – Brno: Masarykova univerzita, Elportál IS.
- Káňa, Tomáš/ Peloušková, Hana (2002): Paralelní korpus jako zdroj autentického jazykového materiálu. – In: Vyučovanie cudzích jazykov na základných školách. – Trnava: Pedagogická fakulta Trnavskej univerzity, 188–199.
- Káňa, Tomáš/ Peloušková, Hana (2006a): Elektronické korpuse ve studiu německého jazyka. – In: M. Kášová (eds.): E-Learning - Využitie internetových projektov pri príprave učiteľov nemeckého jazyka. – Prešov: Prešovská univerzita v Prešove (= Acta Facult. Philosoph. Universitatis Prešoviensis), 31–41.
- Káňa, Tomáš/ Peloušková, Hana (2006b): Was kann das parallele Korpus? Funktionen, Möglichkeiten und Grenzen. – In: R. Kozmová (eds.): Sprache und Sprachen im mitteleuropäischen Raum. – Trnava: Univerzita sv. Cyrila a Metoda v Trnave & Gesellschaft für Sprache und Sprachen (GeSuS), 603–615.
- Káňa, Tomáš/ Peloušková, Hana (2007): Využití elektronických korpusů ve studiu německého jazyka. – In: L. Adamcová (eds.): Communication, Interaction and the Process of Teaching Foreign Languages after Joining the European Union. – Bratislava: Retaas, s.r.o.; Lingos, D.M., 204–210.
- Peloušková, Hana (2011): Syntax effizienter vermitteln? – In: V. Janíková; B. Sorger. (eds.): Didaktik des Deutschen als Fremdsprache im veränderten sprachenpolitischen Kontext nach der Bologna-Reform. – Brno: Tribun EU, 109–115.

¹⁵ Vgl. Peloušková 2011: 109–115.

¹⁶ Z. B. Káňa 2008a und 2008b, 2012.

Internetquellen

Das Tschechische Nationalkorpus: <http://ucnk.ff.cuni.cz/> (11.07.2013)

Projekt InterCorp: <http://www.korpus.cz/intercorp/> (11.07.2013)

Projekt InterCorp (deutsche Fassung): <http://www.korpus.cz/intercorp/?lang=de> (11.07.2013)

Projekt InterCorp (Informationen über dasKorpus): <http://www.korpus.cz/intercorp/?req=page:info> (11.07.2013)

Projekt InterCorp (Datenbank):

<https://trnka.ff.cuni.cz/ucnk/intercorp/DocDatabase/index.php?req=show&id=kundera-zert&slang=de&verze=0> (10.12.2012)

<https://trnka.ff.cuni.cz/ucnk/intercorp/DocDatabase/index.php?req=showid&id=kundera-zert> (10.12.2012)

Projekt InterCorp (Intertext):

<https://trnka.ff.cuni.cz/ucnk/intercorp/intertext/> (10.12.2012)

<https://trnka.ff.cuni.cz/ucnk/intercorp/intertext/index.php?aid=0#al2033> (05.10.2012)

Projekt InterCorp (Anfragen):

<http://korpus.cz/Park/selectCorp?queryid=new> (11.07.2013)

<http://korpus.cz/Park/queryForm> (10.12.2012)

<http://korpus.cz/Park/result#> (10.12.2012)

http://korpus.cz/Park/result?queryid=a3C7d350bE00afE4&corpname=main_corp&view=kwic# (10.12.2012)

Annotation

The project InterCorp and its role in German teacher education and research

Hana Peloušková

The Department for German Language and Literature at the Faculty of Education at the Masaryk University in Brno has been participating in the creation of German-Czech parallel corpora since 2000. Since 2005 it has been involved in the multilingual project InterCorp, which has been creating the world's largest academic parallel corpus.

This article informs about the mentioned project, describes the process of corpus creation, presents the work with this instrument and shows possibilities of its use in contrastive linguistics and German teacher education.

Keywords: contrastive linguistics, corpus, parallel corpus, the project InterCorp, the Czech National Corpus, multilingual corpus, corpus tools, German teacher education.